

Gemeinde Wustermark

Der Bürgermeister



Antrag

Nr.: A-003/2019
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeindevertretung	12.02.2019	öffentlich

Fehlende Kita-Plätze in Wustermark

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Wustermark beschließt, dass die Gemeindeverwaltung Wustermark

1. ab sofort alle Erzieher*innen, Kinderkrankenschwestern und Kinderkrankenpfleger, die sich initiativ oder auf eine konkrete Erzieher*innenstelle in Wustermark bewerben, in den sieben Werktagen nach Eingang ihrer Bewerbung zu einem Bewerbungsgespräch einlädt. Monatelange Wartezeiten sind für Bewerber*innen unattraktiv und erhöhen die Wahrscheinlichkeit, in anderen Kommunen schneller und zeitiger angestellt zu werden.

2. im Haushalt 2019 zwei Vollzeitstellen (39 Std.) für Erzieher*innen in der Kernarbeitszeit von 8 bis 16:30 Uhr einplant und diese nach Verabschiedung des Haushaltes 2019 unverzüglich ausschreibt.

3. bestehende Angebote der Gesundheitsförderung für Erzieher*innen sowie weitere attraktive Angebote für Erzieher*innen in Wustermark in die Ausschreibungen von Erzieher*innenstellen der Gemeinde mit aufzunehmen hat.

4. in mind. zwei gängigen Erzieher*innenzeitschriften jeweils einmal im Quartal Anzeigen mit Stellenausschreibungen zu schalten hat. Der Hauptausschuss wird zu jeder Sitzung über die Anzeigen informiert.

5. den Hauptausschuss in jeder Sitzung tabellarisch über die Anzahl aller in den Kitas angestellten Erzieher*innen, über Kündigungen und Neueinstellungen sowie die Anzahl der zur Verfügung stehenden Kita-Plätze und die Anzahl der Warteplätze informiert. Die Tabelle ist von Sitzung zu Sitzung fortzuführen und weiter zu schreiben.

6. jeder Familie bereits bei ihrer ersten Anfrage nach einem Kitaplatz in Wustermark oder bei vergleichbaren Anfragen eine Rechtsbelehrung zu senden.

7. allen nach einem Kitaplatz in Wustermark anfragenden Familien eine Eingangsbestätigung zu senden.

8. sich aktiv um die Ansiedlung von Tagesmüttern bemüht. In jeder Sitzung ist der Hauptausschuss über den aktuellen Stand bzw. die Aktivitäten der Gemeindeverwaltung dazu zu informieren.

9. die Kriterien für die Prioritätenliste bei der Kita-Platzvergabe öffentlich macht und auf die Internetseite der Gemeinde stellt.

Sachverhalt/Begründung:

Aktuell warten wieder mehr als 50 Familien auf einen Kitaplatz in Wustermark. Die aktuellen Maßnahmen der Gemeindeverwaltung bei den Einstellungsversuchen von Erzieher*innen reichen nicht aus oder sind sogar kontraproduktiv. Dieser kleinteilige Antrag listet Selbstverständlichkeiten auf, die bisher im Umgang mit Einwohner*innen von Wustermark und Umgebung nicht selbstverständlich zu sein scheinen.

Zur Sitzung der Gemeindevertretung wird eine Einzelabstimmung der einzelnen Punkte und eine namentliche Abstimmung zu diesen beantragt.

gez. Tobias Bank
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE.